Die Amriswiler Freitagszeitung – offizielles Publikationsorgan der Stadt Amriswil Freitag, 5. Oktober 2012 | Nummer 30 | Jahrgang 6 www.amriswil.ch



Sein Tod hinterlässt eine Lücke

Kioskmann Italo Massimo ist den schweren Verletzungen eines Verkehrsunfalls erlegen. Seite 2



Sie drehen sich im Kreis

Am Strassenfest 2013 werden die DJs erstmals von einer Drehbühne aus auflegen können. Seite 4



«geSTADTen Sie...»

Glöggli Clique: Achtung Tinnitus!

Seit 35 Jahren gibt's die Glöggli Clique Amriswil. Das ist Geschichte, das ist pure Party. Wenn eine Gugge die «Tschinnerättemusik» im Blut hat, dann ist dies unsere Jubiläums-Gugge. Diese Musik geht durch Mark und Bein, lässt Wände wackeln und den Pentoramakessel hoffentlich überkochen! Nicht nur unsere Guggen, auch Ostschweizer Gastguggen wie die Gassächlöpfer, Bazzaschüttler und Ziegelhöttler werden für eine megalaute und schrille Wochenendstimmung sorgen. Schälläfäschtler, lasst euch sagen, das Ohr wird vielleicht Alarme schlagen!

An der Schälläfäscht-Jubiläumsnacht wird die Lärmbelastung mit Sicherheit grenzwertig ausfallen. Es ist darauf zu achten, das Ohr nicht zu lange und zu oft einer Dauerbelastung durch zu laute Musik auszusetzen. Auf diesen Spass muss aber niemand verzichten, wenn er oder sie folgendes beachtet: Distanz zu den Boxen wahren und zusätzlich einen Gehörschutz tragen. Ohrstöpsel (z. B. Oropax) sind auch an diesem Wochenende beim Akustiker erhältlich. Piepsen die Ohren am nächsten Tag? Normalerweise genügt das weitere Beobachten. Ist das Piepsen am zweiten Tag aber immer noch da, empfiehlt sich das schleunigste Aufsuchen des Hals-Nasen-Ohrenarztes. Der kann mit durchblutungsfördernden Mitteln einem Tinnitus vorbeugen.

Lautstärken werden in Dezibel gemessen. Starker Strassenlärm, Staubsauger, Schreie liegen bei ungefähr 80 Dezibel. Im gewerblichen Arbeitsbereich wird seit Februar 2006 ab 85 Dezibel ein Gehörschutz vorgeschrieben. Discolärm erreicht 90 bis 125, ein Rockkonzert 100 bis 115 Dezibel – Guggen erreichen 124 Dezibel. (Schliesslich sollten die bösen Wintergeister an der Fasnacht vertrieben werden.) Eine Gehörschädigung ist bei Werten ab 140 Dezibel möglich. Schälläfäschtler, lasst euch sagen, euer iPhone kann Werte bis 105 Dezibel klagen!

Für entspannende Gucken-Musik sorgt derweil auf 3500 Metern Höhe der ganz leise rieselnde Oktoberschnee.

Heidi Zingg Stucki



Das grösste Schweizer Talent kommt

Mit gefühlvollen Piano-Balladen hat Eliane Müller das Publikum der TV-Show «Das Grösste Schweizer Talent» verzaubert. Jetzt präsentiert die Ausnahmekönnerin mit «Like the water» ihr erstes Solo-Album. Neben Interpretationen von Welthits haben Eliane und ihr Team einen Strauss wunderbarer Eigenkompositionen zusammengestellt. Am 26. Januar 2013 präsentieren sie ihn im Pentorama.

Eliane Müller, 22jährige Kommunikationsfachfrau aus dem luzernischen Hochdorf, ist der neue Shootingstar in der Schweizer Musikszene. Sie zieht mit ihrer gewaltigen Stimme viele in ihren Bann. Mit «Like the water» hat Eliane ein Album veröffentlicht, auf dem ihr Piano und

ihre Stimme im Mittelpunkt stehen. Elf Songs – vier Covers und sieben Eigenkompositionen – zeigen die Luzernerin von ihrer emotionalen Seite und beweisen ihr Talent auch als Songwriterin. Grosse Gefühle sind verpackt in grosse Balladen. Natürlich dürfen Elianes erfolgreichen Interpretationen von «Run» (Leona Lewis), «Nothing Else Matters» (Metallica) und «What you're made of» (Lucie Sil-

0900 800 800.

vas) nicht fehlen. Hinzu kommt das fesselnde «A te» von Jovanotti.

Ihre Tournée führt Eliane Müller via Zürich, Basel und Thun nach Amriswil, wo sie am 26. Januar 2013 im Pentorama auftritt. Tickets sind ab sofort über den Ticketcorner erhältlich. Die Ticketcorner-Hotline:

Zuerst Superstar Luca Hänni

Bereits in einem Monat, am 5. November, tritt ein anderer Casting-Show-Gewinner im Pentorama auf: der Berner Luca Hänni, der sich bei «Deutschland sucht den Superstar» gegen grosse Konkurrenz aus dem deutschsprachigen Raum durchsetzte. Konzerttickets sind noch erhältlich. Der Vorverkauf läuft über den Ticketcorner.

AUS DEM STADTHAUS

Verzicht auf Tour-de-Suisse-Teilnahme

Vor einigen Monaten hatte sich der Amriswiler Stadtrat für eine Kandidatur als Start-/Zielort einer Etappe der Tour de Suisse 2014 ausgesprochen. Als OK-Präsident vorgesehen war Stadtrat Emil Rusch. Nach Ruschs Ausscheiden aus dem Gremium hat selbiges eine Teilnahme an der nationalen Radrundfahrt erneut diskutiert und ist zum Schluss gekommen, der Tour de Suisse eine Absage zu erteilen. «Dem Stadtrat fehlt ein Mitglied mit persönlichem Bezug zum Radsport und in Amriswil ist auch

kein Sportverein vorhanden, der sich im Radrennsport engagiert», begründet das Gremium seinen Entscheid. Es verweist ausserdem auf das grosse finanzielle Risiko einer Teilnahme, welches kürzlich die Nachbarstadt Bischofszell am eigenen Leib spüren musste.

Sporthalle: Zwölf Projektvorschläge

Beim Projektwettbewerb für den Neubau einer Sporthalle in Amriswil sind zwölf Vorschläge rechtzeitig eingereicht worden. Diese müssen nun vom Preisgericht bewertet werden. Stadtrat Urs Fischer hat sich bereit erklärt, die Vakanz in der Jury zu schliessen und bei der Bewertung der Projektvorschläge mitzuwirken.

Jahrmarkt-Absage wird überdenkt

Der Jahrmarkt vom vergangenen Mittwoch fand bei herrlichem Herbstwetter statt. Eigentlich sollte es der letzte Jahrmarkt in Amriswil bis Frühling 2014 gewesen sein. Aufgrund der Bauarbeiten an der Bahnhofstrasse hatte sich der Stadtrat kürzlich dafür ausgesprochen, die beiden Jahrmärkte im Jahr 2013 abzusagen.

Die Folge waren heftige Reaktionen der Bevölkerung wie auch der Marktfahrer. Letztere machten am frühen Mittwochmorgen sogar mit einer Art Demonstration vor Ort auf ihren Unmut aufmerksam. Der Stadtrat hat nun an seiner letzten Sitzung das brisante Thema Jahrmarkt nochmals diskutiert und ist zum Entscheid gelangt, die vollumfängliche Absage für das Jahr 2013 zu überdenken und eine Ersatzlösung zu prüfen.

weitere Stadtratsmitteilungen auf Seite 2

amriswil aktuell

AUS DEM STADTHAUS

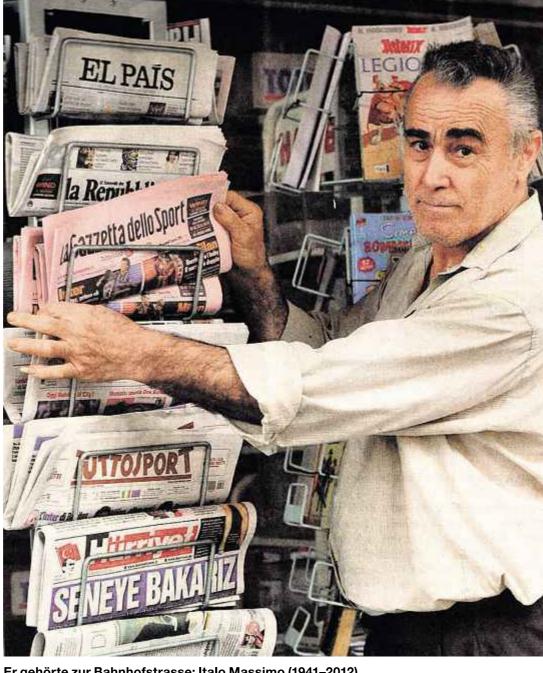
Der Stadtrat hat...

...an seiner Sitzung vom 2. Oktober 2012 unter an-

- den Finanzplan 2014-2018 beraten
- der Auslagerung der Sozialen Dienste aus dem Stadthaus im Verlauf des Jahres 2013 grundsätzlich zugestimmt
- im Rahmen der Sanierung und Umgestaltung der Bahnhofstrasse die Gartenbauarbeiten der 1. bis 3. Etappe an die Rolf Rutishauser GmbH, Amriswil,
- die Meyerhans AG, Amriswil, mit den Sanierungsarbeiten an der Fischenhölzlistrasse beauftragt
- die Technischen Betriebe beauftragt, ein Projekt für die öffentliche Beleuchtung an der Eggstrasse auszuarbeiten
- für den Neubau des Kinderhauses Floh eine Unterschreitung der Grenzabstände bewilligt
- dem Vorschlag von Hanswalter Graf für eine neue Form der Kreiselgestaltung in Amriswil zugestimmt und die anfallenden Kosten für zwei Kreisel bewil-
- mehrere Arbeiten im Rahmen des Neubaus der Dementenabteilung des Alters- und Pflegezentrums vergeben
- die Inangriffnahme eines Reorganisationsprojektes beim Zweckverband KVA Thurgau begrüsst

Er hat ausserdem folgendes Baugesuch bewilligt: Clarim Immobilien AG, Grabenstrasse 25, Baar: Rückbau Lagerhalle und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Weinfelderstrasse 92a, Amriswil

STADT UND LAND



Er gehörte zur Bahnhofstrasse: Italo Massimo (1941–2012).

Der Kioskmann ist gegangen

Viele kannten ihn vom Kiosk «Park» an der Bahnhofstrasse. Obwohl längst pensioniert, hat Italo Massimo hier in den vergangenen Jahren viel Zeit verbracht. Und so bald wollte der 71-Jährige seine Arbeit auch nicht niederlegen. Wie die meisten Kioskleute war er gut informiert über das Geschehen in der Gemeinde und für seine Kundschaft jederzeit für einen Schwatz zu haben – egal ob über Fussball oder Politik. Doch dann, Mitte August, blieb der Kiosk der Massimos plötzlich geschlossen: Italo hatte bei einem tragischen Verkehrsunfall schwere Verletzungen erlitten und lag in der Folge während Wochen im Koma. Seine Familie gab die Hoffnung nicht auf, zumal er zwischenzeitlich für einige Stunden das Bewusstsein wiedererlangte. Nach über sieben Wochen im Koma verstarb Italo Massimo jedoch am vergangenen Montag im Kantonsspital Münsterlingen.

Er hinterlässt seine Frau Domenica, mit der er 46 Jahre verheiratet war, drei erwachsene Kinder und drei Enkelkinder. Sie trauern um ihren Italo, doch hinterlässt er nicht nur in der Familie eine Lücke: Eine Amriswiler Bahnhofstrasse ohne ihn scheint kaum vorstellbar. Domenica Massimo war es, die den Kiosk vor 21 Jahren übernahm. Italo hatte bis zu seinem Pensionsalter bei der Schuhfabrik Zimmermann und der Firma Bühler in Amriswil und Uzwil gearbeitet. Als er 1961 als italienischer Gastarbeiter in die Schweiz kam, war er noch keine 20 Jahre alt. Gross war jeweils die Freude, Mitte Juli für einige Wochen in die Heimat zurückzukehren. Auch später mit der Familie ging es in den Ferien immer nach Italien. Italo war und blieb ein Italo. Alle, die den Verstorbenen kannten, sind eingeladen, morgen Samstag, 6. Oktober, um 10 Uhr in der katholischen Kirche Amriswil von ihm Abschied zu nehmen. (RH)

AUS DEM STADTHAUS

Freitag, 5. Oktober 2012 | 2

Zivilstandsnachrichten

Geburten:

- 2. September: Lüthi, Jana, Tochter des Lüthi, Reto und der Lüthi geborene Ohnemus, Judith Lea, von Rüderswil BE, in Amriswil, geboren in Münster-
- 7. September Özdemir, Emir, Sohn des Özdemir, Özcan und der Özdemir geborene Tanislar, Hilal, von Amriswil, in Amriswil, geboren in Frauenfeld; Rempfler, Emilie, Tochter des Rempfler, Ulrich Anton und der Rempfler geborene Meier, Sonja, von Appenzell, in Amriswil, geboren in St. Gallen
- 12. September Ademi, Arijanit, Sohn des Ademi, Muhamed und der Ademi geborene Kamberi, Merije, mazedonischer Staatsangehöriger, in Amriswil, geboren in Münsterlingen
- 17. September: Steiner, Ilena Nina, Tochter des Steiner, Michael und der Steiner geborene Graham, Michelle Rebecca, von Birrwil AG, in Amriswil, geboren in Münsterlingen
- 23. September: Ameti, Erijona, Tochter des Ameti, Djeljilj und der Ameti geborene Demiri, Merdjivane, mazedonische Staatsangehörige, in Amriswil, geboren in Münsterlingen

Todesfälle:

- 3. September: Soós, József Géza, von Uzwil, in Amriswil, geboren 1937, gestorben in Ungarn
- 5. September: Füllemann, Martin Heinrich, von Berlingen, in Amriswil, geboren 1944, gestorben in Amriswil; Paoletto geborene Bürgin, Frieda Amalia, von Amriswil, in Amriswil, geboren 1923, gestorben in Münsterlingen
- 9. September: Bischofberger geborene Sommer, Silvia, von Oberegg Al, in Amriswil, geboren 1927, gestorben in Amriswil
- 16. September: Rutishauser geborene Ackermann, Margrith, von Bottighofen, in Amriswil, geboren 1932, gestorben in Uesslingen-Buch
- 19. September: Nüesch geborene Missel, Antonie Maria, von Balgach SG, in Amriswil, geboren 1927, gestorben in Amriswil; Shamsaee, Reza, iranischer Staatsangehöriger, in Amriswil, geboren 1937, gestorben in Amriswil
- 23. September: Fehr. Manuela Diana, von Kradolf-Schönenberg, in Amriswil, geboren 1978, gestorben in Zihlschlacht-Sitterdorf; Frei, Albert, von Auenstein AG, in Amriswil, geboren 1932, gestorben in Amriswil
- 28. September: Kammerlander, Erwin Anton, von Amriswil, in Amriswil, geboren 1946, gestorben in Münsterlingen

Gratulation

Diese Woche dürfen Geburtstag feiern:

6. Oktober: Renata Schmid-Marchiol, Äussere Schulstrasse 22, Amriswil (85 Jahre); Theodora Martin-Stäheli, Untere Grenzstrasse 26, Amriswil (91 Jahre)

7. Oktober: Elsa Möhr, Alters- und Pflegeheim, Schlossstrasse 4b, Erlen (98 Jahre)

Schulstrasse 21, Oberaach (85 Jahre) Allen Jubilaren herzliche Gratulation und alles Gute!

9. Oktober: Johannes Baltensperger-Hottinger,

Technische Betriebe

Wintersperrung

Wir erinnern unsere Kunden daran, dass vom 8. Oktober 2012 bis 28. März 2013

wiederum die Wintersperrung (Einschränkung der Benützungszeit für gewisse elektrische Apparate) in Kraft tritt. Jeden Samstag und Sonntaa sowie über Weihnachten bis Neuiahi erfolgt keine Sperrung. Die nachstehend aufgeführten Verbrauchergruppen werden zu den angegebenen Tageszeiten automatisch vom

- 1. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirr waschmaschinen und deraleichen: Ein- und Mehrfamilienhäuser, Montag bis Freitag je von 11.15 bis 12.15 Uhr
- 2. Bäckerei- und Konditoreiöfen: Montag bis Freitag je von 11.15 bis 12.15 Uhr

Die Geschäftsleitung Tel. 071 414 11 22

Netz getrennt:

INSERATE AUS DER REGION

Amriswiler Museums-Sonntag Sonntag, 2. September 2012, 14 - 17 Uhr

Ortsmuseum

Palmensteg

bei ISA Bodywear Ab 15 Uhr Erzählstunde mit Hansruedi Möhl über Lausbubenstreiche in der Badstube

Kutschensammlung Schulmuseum Sallmann

St.Gallerstrasse 12

Bohlenständer-Weinfelderstrasse 127 Mühlebach

Kreuzlingerstr., Schrofen

Brechete

Herzlich willkommen!

Eintritt alle Museen frei!

Parkplätze beim Ortsmuseum

amriswil aktuell Freitag, 5. Oktober 2012 | 3

AUSGEHEN UND MITMACHEN

FREITAG, 5. OKTOBER

Schälläfäscht, «Bar & Live»-Partynacht, Glöggli Clique, ab 20 Uhr, Pentorama Live & Pasta, Konzert von Do It Like Erny, ab 20 Uhr, Burgbar, Schloss Hagenwil

SAMSTAG, 6. OKTOBER

Schafausstellung, Schafzuchtverein, 9 bis 12 Uhr, beim Restaurant Säntisblick Brockenstube, Gemeinnütziger Frauenverein, 9 bis 12 Uhr, Alleestrasse 11a Schälläfäscht, Jubiläumsnacht, Glöggli Clique, ab 19 Uhr, Pentorama

SONNTAG, 7. OKTOBER

Schälläfäscht, Familiensonntag, Glöggli Clique, ab 10 Uhr, Pentorama Museumssonntag, 14 bis 17 Uhr, Ortsmuseum am Palmensteg, Schulmuseum Mühlebach, Bohlenständerhaus Schrofen, Kutschensammlung Sallmann Volley Amriswil - Volley Näfels,

DONNERSTAG, 11. OKTOBER

Nationalliga A, 17 Uhr, Tellenfeldhalle

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

STADTRATSERSATZWAHL





Zweikampf um Nachfolge von Emil Rusch

Am 25. November steht in Amriswil eine weitere Stadtratsersatzwahl an. Nach Ablauf der Meldefrist für offizielle Kandidaturen sind zwei Vorschläge eingegangen. Zwei Parteien visieren den Sitz des zurückgetretenen SVPlers Emil Rusch an: Die SVP selbst möchte ihren Sitz in der Person von Daniela Di Nicola (rechtes Bild) verteidigen,

Beat Maier (linkes Bild) will als zweiter CVPler in den Stadtrat einziehen. Beatrice Halter-Helbling von den Grünliberalen hingegen, die kürzlich bei der Ersatzwahl von Urs Schach gegen Madeleine Rickenbach unterlag, hat sich entschieden, am 25. November nicht anzutreten. Ein allfälliger zweiter Wahlgang fände am 13. Januar 2013 statt. (RH)

STADT UND LAND

Mit dem Fanbus an den Europacup

Volley Amriswil spielt im CEV-Europacup gegen die slowenische Spitzenmannschaft Calcit Kamnik. Das Hinspiel findet am 24. Oktober in Ljubljana statt. Das Rückspiel trägt Amriswil am Donnerstag, 1. November, um 19.30 Uhr im Athletikzentrum in St. Gallen aus. Wer jetzt den Vorverkauf nutzt, profitiert: Volley Amriswil bietet mit seinem Transportpartner Surprise Reisen einen Gratisbustransfer nach St. Gallen und zurück. Erwachsene (ab 18 Jahren) zahlen 20 Franken (Eintritt und Transfer), Jugendliche ab 16 Jahren zahlen 10 Franken. Vorverkaufsstellen sind Hairstylist Pierre, Bahnhofstrasse 13 info@vollevamriswil.ch, Tel, 071 410 14 39,

Lausbubenstreiche in der Badstube

Am kommenden Museumssonntag, 7. Oktober, beginnt im Ortsmuseum die schon lange geplante Erzählserie zum Thema «Gegensätze -Einheimisch - Zugezogen». Einheimische, die in Amriswil geboren sind und noch heute hier leben, erzählen von ihren Erfahrungen und wie sich «ihre Stadt» in den letzten Jahren und Jahrzehnten verändert hat. Den Anfang macht Hansruedi Möhl. Titel seiner Erzählung: «Himmlisch - die Öpfelweggen von Beck Egli ... und Lausbubenstreiche in der Badstube.» Wer kennt den Erzähler nicht? Hansruedi Möhl ist der uneigennützige und zuverlässige Helfer und Zupacker in vielen Bereichen der Freiwilligenarbeit. Er fährt den Rollstuhlbus und macht Krankentransporte. Er ist wertvolles Mitglied im Ortsmuseum und macht bei den Schützen mit. Das Ortsmuseum ist wie üblich von 14 bis 17

Uhr geöffnet. Die Erzählung beginnt um 15 Uhr,

wird illustriert mit interessanten Bildern aus vergangenen Zeiten und dauert circa 30 Minuten. Nach der kürzlichen Verleihung des Anerkennungspreises der Amriswiler Kulturkommission an Robert Sallmann ist am kommenden Sonntag noch einmal dessen Kutschensammlung gemeinsam mit dem Ortsmuseum geöffnet. Der Eintritt ist in beide Museen frei.

Schälläfäscht zum Zweiten

Das Schälläfäscht im Pentorama ist die grösste Geburtstagsparty in der 35jährigen Geschichte der Glöggli Clique Amriswil. Dieses Wochenende findet es seine Fortsetzung, Heu-Amriswil, und Volley Amriswil, Geschäftsstelle, te Freitagabend steht die «Bar & Live»-Partynacht auf dem Programm. Auftreten werden die Band Noise Brothers sowie die Guggenmusiken Bazzaschüttler Eichberg, Ziegelhöttler Herisau und Gassächlöpfer Gossau. Morgen Samstagabend bei der «Grossen Glöggli-Jubiläumsnacht» stehen neben der Showband «Lauser» drei kultige Gastguggen auf der Bühne: Note.Quetscher Mehlsecken, Schotte-Clique Basel und Bieranjas Freaktal.

> Am Sonntag ab 10 Uhr folgt zum Abschluss des Schälläfäschts ein Programm für die ganze Familie. Unter anderem zeigt die Glöggli Clique ihre Jubiläumsshow nochmals. So haben auch kleine Gäste die Möglichkeit, die eigens für das Fest einstudierte Show zu erleben.

Neue Boutique an der Bahnhofstrasse

Am Samstag, 13. Oktober, findet die Eröffnung der Modeboutique Weekend an der Bahnhofstrasse 27 statt. Inhaberin Nuray Bulut-Özen führt folgende Marken: Energie, Jack & Jones, Phard, Only, Vero Moda. Sie bietet Taschen,

Schmuck und Schuhe aus Mailand an. Aktuell ist die Präsentation der neuen Herbst- und Wintermode. Zur Eröffnung gibt es am 13. Oktober ab 9.30 Uhr einen Apéro mit Prosecco, DJ, Bal-Ionen und vielem mehr. Bis Ende Monat erhält die Kundschaft 10 Prozent Eröffnungsrabatt (ab einem Einkauf von 150 Franken).

Medaillensegen für Judokas

Zum zweiten Sakura Nachwuchs Cup in Schaan traten Kämpfer aus Liechtenstein. Deutschland, Österreich und der Schweiz an. Für die Kampfsportgemeinschaft (KSG) Oberthurgau wurde das Turnier ein Medaillensegen wenn auch Gold verwehrt blieb. Aiko Dürig (Kategorie C -30 kg) holte Bronze, Julien Spohn (Kategorien A und B -36 kg) gleich zweimal Silber und Luca Dürig (B -30 kg) wurde immerhin Fünfter. Michelle Zwart (C -33kg) und Cedric Stäheli (C +36 kg), welche erstmalig für die KSG antraten, durften sich über Bronze beziehungsweise Silber freuen.

Maronifest mit Unterhaltung

Der Coro Tricolore Amriswil lädt zur La Castagnata 2012 - zu Deutsch Maronifest. Es findet am Samstag, 27. Oktober, ab 19.30 Uhr in



der katholischen Unterkirche Amriswil statt. Der Eintritt ist frei. Die Besucher erwarten diverse italienische Spezialitäten und eine Tombola. Zur späteren Stunde gibt es gratis Maroni für alle. Für Unterhaltung sorgen das Zauberduo Sei un mago sowie die Musiker Claudia e Marcello.

Kinderwoche zum Thema Schatzinsel

In der ersten Schulferienwoche, von 8. bis 12. Oktober, findet in der Heilsarmee an der Säntisstrasse eine Kinderwoche zum Thema Schatzinsel statt. Die Kinder erwartet jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm: Geschichten, Spiele, Lieder und knifflige Bastelarbeiten. Am Donnerstag ist ein Ausflug geplant (bis 15.30 Uhr). Am Freitagabend, 19 Uhr, sind alle herzlich zur «Chilbi» Rückblick auf die Kinderwoche stehen auf dem Programm. Die Woche wird in altersgerechten Gruppen durchgeführt. Eingeladen sind alle Kinder vom Kindergarten bis und mit 4. Klasse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Infos: Stephan und Regula Knecht, 071 411 16 71.

Ratgeber «Angehörige pflegen»

Rund 45 Prozent der betagten Menschen in der Schweiz werden vom familiären Umfeld betreut. Bei zunehmend kleineren Familien und grösseren Wohndistanzen werden die Herausforderungen für pflegende Angehörige enorm. Die Gefahr ist gross, eigene Bedürfnisse nicht wahrzunehmen und sich selbst bis an die Erschöpfungsgrenze zu vernachlässigen. Eine neue Info-Broschüre gibt Hinweise auf körperliche und psychische Symptome einer zu hohen Belastung, dazu Anregungen und Fallbeispiele, wie wirksame Entlastung möglich ist. Der Ratgeber ist erhältlich bei Home Instead Seniorenbetreuung, Tel. 071 447 00 70. Infos unter www.homeinstead.ch/bodensee.

LEBEN



AUSSTELLUNG Museumssonntag

So, 7. Oktober, 14 bis 17 Uhr, Amriswiler Museen

Robert Sallmann führt durch seine Kutschensammlung und im Ortsmuseum erzählt Hansruedi Möhl unter anderem von Lausbubenstreichen in der Badstube Im Bohlenständerhaus können die Besucher eine Flachsbrechete wie anno dazumal erleben und im Schulmuseum dominiert die Ausstellung «Ansichtssache – Das Bild in der Schule».

zum Frühschoppen eingeladen

KONZERT Markus Wolfahrt und Band

Sa, 20. Oktober, 20 Uhr, Pentorama

Der Gründer und langjährige Bandleader der Klostertaler ist nun solo unterwegs. In Amriswil begleitet ihn seine neue Band.

BÜCHER Herbstneuheiten

Do, 25. Oktober, 19 Uhr, Bibliothek

Marianne Nagel und Martina Küng von der Buchhandlung Nagel und Uschi Tobler von der Bibliothek stellen neue Bücher vor. Anschliessend Ausleihe und Apéro.

Gastguggen und der Showband Die Lauser. Am Sonntag sind alle

TANZ Flow

Fr, 26. Oktober, 20 Uhr, Kulturforum

Ein Abend mit drei Tanzstücken und Livemusik von DysoundBo mit Linda Magnifico und Sasha Shlain.

THEATER Alles beschtens greglet!

Fr, 26. Oktober, 19.45 Uhr, Mehrzweckhalle Sonnenberg

Sa, 27. Oktober, 14 Uhr und 19.45 Uhr, Mehrzweckhalle Sonnenberg Schwank in drei Akten von Bernd Gombold aufgeführt von Kolping Amriswil.

COMEDY Cargo-Theater

Sa, 27. Oktober, 20.15 Uhr, Kulturforum

Das Cargo-Theater gewann 2010 an den Heidelberger Theatertagen den Publikumspreis. «Der grosse Coup» ist ein Stück zwischen radikaler Reduktion und verspielter Übertriebenheit – mit viel Slapstick. Weitere Infos unter: amriswil.ch

Kultursponsoren:



Textilreinigung GmbH

Aktion!



Pullover - Reinigung

3 für 2

bringen Sie 3 Pullis in die Reinigung und bezahlen sie 2 Gilt nicht für Pullis mit Pailetten oder Applikationen gültig bis 20. Oktober

Rütistrasse 4 8580 Amriswil Tel. 071 411 38 91



Morgensonne 8585 Herrenhof

Feuer im Haus

www.valis-steakhouse.ch Tel. 071 6900 720







DJ Tatana brachte 2011 den Viehmarktplatz zum Kochen.

Eine Drehbühne für die DJs

Das Amriswiler Strassenfest 2013 nimmt erste Konturen an. Es wird von den Bauarbeiten auf der Bahnhofstrasse nicht beeinträchtigt und findet in gewohnter Grösse statt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich schon heute auf eine neue Attraktion freuen: Eine Drehbühne in der Party-Zone auf dem Viehmarktplatz.

Alle zwei Jahre ist in Amriswil Strassenfest. Der zweitägige Anlass lockt jeweils mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher ins Stadtzentrum. Die Vorbereitungen für die Durchführung vom 5./6. Juli 2013 sind bereits in vollem Gange. Das Festgelände besteht wie gewohnt aus dem Marktplatz (Konzert-Zone), dem Radolfzeller Platz (Kleinkunst-Zone) und dem Viehmarktplatz (Party-Zone) sowie den Strassenabschnitten und Wegen dazwischen (Food-Meile). Da sich das Organisationskomitee um eine ständige Verbesserung und Weiterentwicklung des Festes bemüht, dürfte sich die Ausrichtung der drei Bühnen auf den genannten Plätzen gegenüber dem letzten Strassenfest ändern. So viel vorweg: In der Party-Zone ist vorgesehen, die Bühne in der Mitte des Platzes aufzubauen. Die sich im Kreis drehenden DJs werden somit dem Partyvolk rundherum einheizen können.

Um die Finanzierung des Festes sicherzustellen, wird das OK in den nächsten Tagen die Sponsorensuche beginnen. Die Möglichkeiten, am Strassenfest zu werben, sind vielfältig. Interessenten dürfen sich gerne schon jetzt an info@strassenfest.ch wenden. (RH)

amriswil aktuell

Nächstes Erscheinungsdatum: Freitag, 26. Oktober 2012





INSERATE AUS DER REGION

Mit uns erreichen Sie Ihre Zielgruppe.

Anzeigenverkauf und -beratung:
Publicitas AG, 8501 Frauenfeld, frauenfeld@publicitas.ch
T +41 52 723 59 60, F +41 52 723 59 61
Publicitas AG, 9320 Arbon, arbon@publicitas.ch
T +41 71 447 83 83, F +41 71 447 83 93

www.publicitas.ch



Ein Unternehmen der PUBLIGroupe



Wir vermieten an AHV/IV-Rentner

2½-Zimmer-Wohnung

Lift im Hause, Parkettbodenbeläge, Mietzins Fr. 980.- inkl. HK/NK Bezug per sofort o.n.V. zuzüglich Service-Pauschale: für div. Dienstleistungen Fr. 150.für Einzelpersonen, Mittagsverpflegung wird ganzjährig angeboten (ohne Sonntage) Unverbindliche Besichtigung anderer Wohnungstypen (Anmeldung Warteliste) 11/2-Zi.-Whg, Fr. 815.- inkl. HK/NK 3½-Zi.-Whg., Fr. 1345.– inkl. HK/NK Service-Pauschale Ehepaare Fr. 240.-Auskünfte und Besichtigung gerne durch Herrn und Frau Frick

